

Werte Kunden, Klienten, Geschäftspartner, Nutzer und Rostock Freunde.

Das Schicksal ist ja ein seltsamer Zeitgenosse. Beim Management ganz offensichtlich auch mit einigen Defiziten ausgestattet.

Offenbar hat es gemeint, dass ich in den letzten Jahren nicht schon genug durchgemacht, erlitten, überwunden, und geschafft habe – denn nach all den überwundenen Hürden dachte ich doch glatt, mit Ende Jänner hätte ich die Hauptprüfungen geschafft.

Ich hab fleißig schneegeschaufelt, das Vorhaben, die Äste zu schneiden, die der Schneelast nicht standgehalten haben; war für Wochenende geplant. Mein Blick lag schon auf meinem Hochbeet mit den ersten Planungen, welche Kräuter und Gemüsesorten ich heuer ansetzen werde.

Doch wie schon gesagt, hab ich wohl irgendwo und irgendwie die Schicksalsgöttinnen schwerst verärgert – denn am Dienstag (24.03.2026) haben Sie mir doch glatt noch einen Schlaganfall geschickt.

Nun sind mein rechter Flügel lahm und das rechte Bein zum Glück nur leicht beeinträchtigt, aber trotzdem muss ich mich momentan mit all meinen Sinnen auf die vollständige Genesung konzentrieren.

Wie viele von Ihnen wissen, habe ich aber neben meinem tollen Team auch eine sensationelle Tochter an meiner Seite. Die Genetik im magischen Sinne ermöglicht es uns, dass die Fernarbeiten mit IMEDIS weiterhin gemacht werden können. Dass da eine ordentliche Portion Zauberei von uns beiden notwendig ist, wird relativ klar sein. Wie immer gebe ich alles, was ich habe und bin, um den aktuellen Zustand in die Genesung Richtung bringe.

Vorerst kann ich einmal die persönlichen vor Ort sowie Telefon-Gespräche und Therapieeinheiten leider unmöglich abhalten.

Mit dieser Situation konfrontiert zu sein, hat uns beide, Sarah und mich, schwer erschüttert. Man sagt mir zwar, dass ich all die Beeinträchtigungen wieder loswerden kann und mit viel Training, meiner Disziplin und der doppelten Sturheit bin ich mir sicher, dass das auch gelingt.

Sobald es möglich ist und meine Finger wieder das tun was ich möchte, werde ich auch wieder auf Telegram posten können.

Da das E-Book so gut wie fertig ist, werde ich auch dieses Projekt noch in meiner Trainingszeit finalisieren. Und dann freue ich mich schon auf Ihre Kommentare nach dem Lesen.

Ich danke Ihnen allen wirklich sehr für Ihre Genesungswünsche, Ihre Unterstützungen, aufmunternden Worte, aber auch für Ihre Geduld und Ihr Verständnis, dass ich gerade ein bisschen ausgebremst bin.

Ihre Sonnen Hexe hat also gerade ein paar Wolken am Kopf, die sich aber verziehen werden, damit die volle Strahlkraft wieder zum Vorschein kommen kann.

Statement Nicola Wohlgemuth, 03.03.2026